



Dachverband der
Kulturfördervereine

Liebe Freundinnen und Freunde des DAKU,

wir freuen uns zu sehen, wie sich immer mehr Kulturfördervereine regional vernetzen und ihre Arbeit sichtbarer machen. Über Zahlen und Fakten in 11 Ländern informieren unsere druckfrischen Papiere „Lokale Trends“.

Herzlich

Ihr DAKU-Team



Gründungsveranstaltung des Landesnetzwerks der Kulturfördervereine Sachsen-Anhalt © DAKU

Die Länderallianz im DAKU wächst

Jüngstes Mitglied der [Länderallianz im DAKU](#) ist das Landesnetzwerk der Kulturfördervereine Sachsen-Anhalt, das sich im Januar dieses Jahres in Magdeburg gründete ([zur Medienmitteilung](#)). Die Vereine planen die ersten Aktivitäten vor der Landtagswahl. Sprecher sind Michel Redlich (Förderverein Theater Magdeburg e. V.) und Sigrid Bias-Engels (Freundeskreis der Stiftung Luthergedenkstätten e. V.). Zu den bereits bestehenden fünf [Landesnetzwerken](#) sollen 2026 noch neue Netzwerke in Sachsen und Brandenburg entstehen. Deren Aufbau wird von der Beauftragten der Bundesregierung für Ostdeutschland gefördert.

Lokale Trends – neue Infopapiere zu Kulturfördervereinen

Wo gibt es besonders viele Kulturfördervereine, wofür setzen sich die Engagierten besonders ein und welche Besonderheiten gibt es? Das alles findet sich in den neuen Infopapieren zu [Brandenburg](#), [Nordrhein-Westfalen](#) und [Sachsen-Anhalt](#). Aktualisiert wurden auch die Papiere zu [Baden-Württemberg](#), [Hessen](#), [Mecklenburg-Vorpommern](#), [Niedersachsen](#), [Rheinland-Pfalz](#), [Sachsen](#), [Schleswig-Holstein](#) und [Thüringen](#). Zahlengrundlage ist die Auslese des Vereinsregisters, die der DAKU gemeinsam mit Zivilgesellschaft in Zahlen (ZiviZ) im Stifterverband ausgewertet hat. [Zum Download aller Infopapiere](#)

Aus den Bundesvereinigungen

Broschüre „Freundeskreise und Fördervereine: Aktiv für gute Bibliotheken“



Mit vielen Beispielen erfolgreicher Freundeskreis-Aktivitäten will der Bundesverband der deutschen Bibliotheksfreundeskreise e. V. zum Nachmachen animieren. In der neuen Publikation stellt er die vielfältige Arbeit dieser Vereine vor und zeigt, welchen wichtigen, manchmal existenzsichernden Beitrag sie für die Bibliotheken leisten. [Zur Broschüre](#)

Weitere Neuigkeiten vom BdB finden Sie im [aktuellen Newsletter](#) des Bundesverbands. [Zur Newsletter-Anmeldung](#)



Von unseren Partnern

Digitalkonferenz „Alle reden übers Geld – wir auch!“, 24.03.2026 online

Praxisnahe Impulse rund um Fundraising und Finanzplanung für Vereine nimmt die Digitalkonferenz der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) in den Fokus. Engagierte erhalten konkrete Anregungen für Fundraising-Aktionen und können diese in Workshops weiterentwickeln. [Informationen und Anmeldung](#)

Digitaler Austauschraum „Diversität im Engagement: Reden wir darüber“, 11.05.2026 online

Beim zweiten Treffen im Austauschraum der Akademie für Ehrenamtlichkeit geht es um Diversität bei der Gewinnung neuer Engagierter: Wie können sie erreicht werden – unabhängig von Herkunft, Alter, Sprache oder Erfahrung? Es werden Methoden, Kommunikationswege und Erfahrungen geteilt, die Vielfalt in der Ansprache fördern und Zugänge erleichtern. [Informationen und Anmeldung](#)



Nachhaltigkeit und Klimaschutz

Checkliste zur Weitergabe von Technik, Möbeln und Kostümen

Ungenutztes Material, das einmal für ein Projekt angeschafft wurde, muss nicht Staub ansetzen und ebenso muss nicht alles, was für Vereinsaktivitäten gebraucht wird, nagelneu gekauft werden. Um die

Weitergabe von Material im Kulturbereich zu erleichtern, hat die Stadt Leipzig eine [Checkliste zur kostenfreien Materialweitergabe](#) erstellt, die rechtliche Fragen rund um das Thema erklärt. Einen kurzen Überblick bietet eine [Entscheidungshilfe](#).

Viele weitere Tipps zum Klimaschutz finden Sie im [DAKU-Wissensspeicher „Für Kultur & Klimaschutz“](#).

Gut zu wissen



Demokratie und den eigenen Verein schützen

Um Vereine der Amateurmusik bei den Herausforderungen im Umgang mit radikalen, ausgrenzenden oder abwertenden Haltungen zu unterstützen, hat der Bundesmusikverband Chor & Orchester e. V. Muster und Vorlagen für die Vereinsarbeit erstellt. Diese können auch Kulturfördervereine bei der Arbeit nutzen. [Zu den Materialien](#)

#DSEEinformiert: Mikroförderprogramm, 16.03.2026 online

Für Projekte in strukturschwachen oder ländlichen Regionen können bis zu 1.500 Euro Förderung im Programm „Ehrenamt gewinnen. Engagement binden. Zivilgesellschaft stärken.“ der Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) beantragt werden. In der Online-Programmvorstellung werden das Antragsverfahren vorgestellt und Fragen beantwortet: [Informationen zum Förderprogramm und allen Informationsveranstaltungen](#)

Neue Förderrunde: „Neulandgewinner“ zum ersten Mal deutschlandweit

Gefördert werden Menschen, die gesellschaftliche Herausforderungen vor Ort aktiv angehen und so Teilhabe, Zusammenhalt und demokratische Praxis stärken. Die Förderung ist auf zwei Jahre angelegt und umfasst neben finanzieller Unterstützung auch persönliches Mentoring sowie Vernetzungs- und Qualifizierungsangebote. Träger des Programms sind das Thünen-Institut für Regionalentwicklung und Neuland gewinnen e.V. Bewerbungen sind bis 20.04.2026 möglich. [Ausschreibung und Bewerbungsformular](#)

Mitmachen: Aktionstag Zusammenhalt in Vielfalt, 21.05.2026

Zum Welttag der kulturellen Vielfalt ruft die Initiative kulturelle Integration beim Deutschen Kulturrat einen Aktionstag aus. Eine Vielzahl an Aktionen soll so vielfältige Zeichen für den Zusammenhalt in unserer freien und vielfältigen Gesellschaft setzen. Da sind auch die Kulturfördervereine gefragt! Auch bereits geplante Veranstaltungen können unter dem Dach des Aktionstags stattfinden. [Alle Informationen zum Aktionstag](#)

Förderung für Mitmach-Aktionen zum Ehrentag

Mit bis zu 500 Euro (ohne Eigenanteil) fördert die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) Mitmach-Aktionen zum Ehrentag im Zeitraum vom 16. bis 31.05.2026. Bewerbungsberechtigt sind Einzelpersonen, die für sich selbst oder im Namen von gemeinnützigen Organisationen, Initiativen oder Gruppen ihre Aktionsidee einreichen. Der Ehrentag ist ein deutschlandweiter Mitmachtag zum Geburtstag des Grundgesetzes am 23.05.2026. [Zur Ausschreibung](#)

Förderprogramm: „Allzeitorte. Gemeinsam mehr bewegen“

Alltags- oder Freizeitorte wie Parks, Kirchen oder Schlössern zu kommunikativen Treffpunkten zu machen, die gemeinsam gestaltet werden und etwas bewegen, ist Ziel des Förderprogramms der Robert Bosch Stiftung und des Bundesverband Soziokultur. 15 Trios aus Soziokultur, politischer Bildung und Alltags-/Freizeitort erhalten max. 140.000 Euro zur Umsetzung ihres Konzepts. Antragsfrist für Ideenskizzen ist am 17. Mai 2026. [Zur Ausschreibung](#)

Ab April können sich gemeinnützige Organisationen mit Sitz in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt oder Thüringen, die ein Projekt in einem ostdeutschen Flächenland planen, für die [11. Förderrunde des Fonds](#) und bis zu 5.000 Euro bewerben. Die Förderschwerpunkte wurden überarbeitet, was sich geändert hat und worauf es in dieser Förderrunde ankommt, sind die Themen der Informationsveranstaltung. [Zur Anmeldung](#)

Bayern und Pfalz: Ehrenamtspreis 2026

Die Versicherungskammer Stiftung zeichnet mit je 5.000 Euro acht Projekte aus, die sich in Bayern und der Pfalz mit besonderem Einsatz engagieren. Unter dem Motto „Ehrenamt zeitgemäß gestalten – Offen für Neues, stark im Miteinander“ stehen Initiativen im Fokus, die sich in ihrer Arbeit und ihrem Umgang nach innen wie nach außen reflektieren und an gesellschaftlichen Herausforderungen orientieren. Bewerbungsschluss ist am 31.03.2026. [Ausschreibung und Online-Bewerbungsformular](#)

Unsere Mitglieder

Schleswig-Holsteinisches Spendenparlament für Kultur und Gesellschaft e. V.



Dem Spendenparlament für Schleswig-Holstein liegt die Idee zugrunde, die Förderinnen und Förderer aktiv und demokratisch an der Vergabe ihrer Spendengelder zu beteiligen. Die Organisation und Verwaltung des Spendenparlaments übernimmt und finanziert der Trägerverein als kleine Organisationseinheit des größeren Vereins. So können die Mitglieder des Spendenparlaments sicher sein, dass ihre Spenden zu 100 % in die geförderten Projekte gehen. Die Antragstellung und Abstimmung zu einer Projektförderung durch das Spendenparlament ist einfach gestaltet. Alle Mitglieder des Parlaments haben eine Stimme und dürfen abstimmen. Verpflichtend für geförderte Projekte ist die Gemeinnützigkeit der jeweiligen Träger. Die geförderten Projekte reichen von Tanztheatern, Musik- und Buchprojekten, über Jugendfahrten, bis hin zu dringend von Vereinen benötigten Gegenständen. Das Spendenparlament will so die Kultur und Gesellschaft Schleswig-Holsteins in ihrer Breite fördern.

[Weiterführende Informationen](#)



Beispiel eines geförderten Projekts: Verein Torfbacken Dithmarschen e. V. (Ausstellung)
© Schleswig-Holsteinisches Spendenparlament für Kultur und Gesellschaft e. V.

Mehr vom DAKU:



Mehr vom Jungen Think Tank im DAKU



DAKU-Mitglied werden
www.kulturfoerdervereine.eu

Dachverband der Kulturfördervereine in
Deutschland
Otto-Suhr-Allee 94, 10585 Berlin
Germany

Vielen Dank für Ihr Interesse am DAKU. Kein Interesse mehr?
Dann können Sie sich hier

[abmelden](#)